

London calling Exkursionsbericht

Entwurfsexkursion nach London
vom 29. April bis 02. Mai 2024





Zeitplan

Tag 01 | 30. April

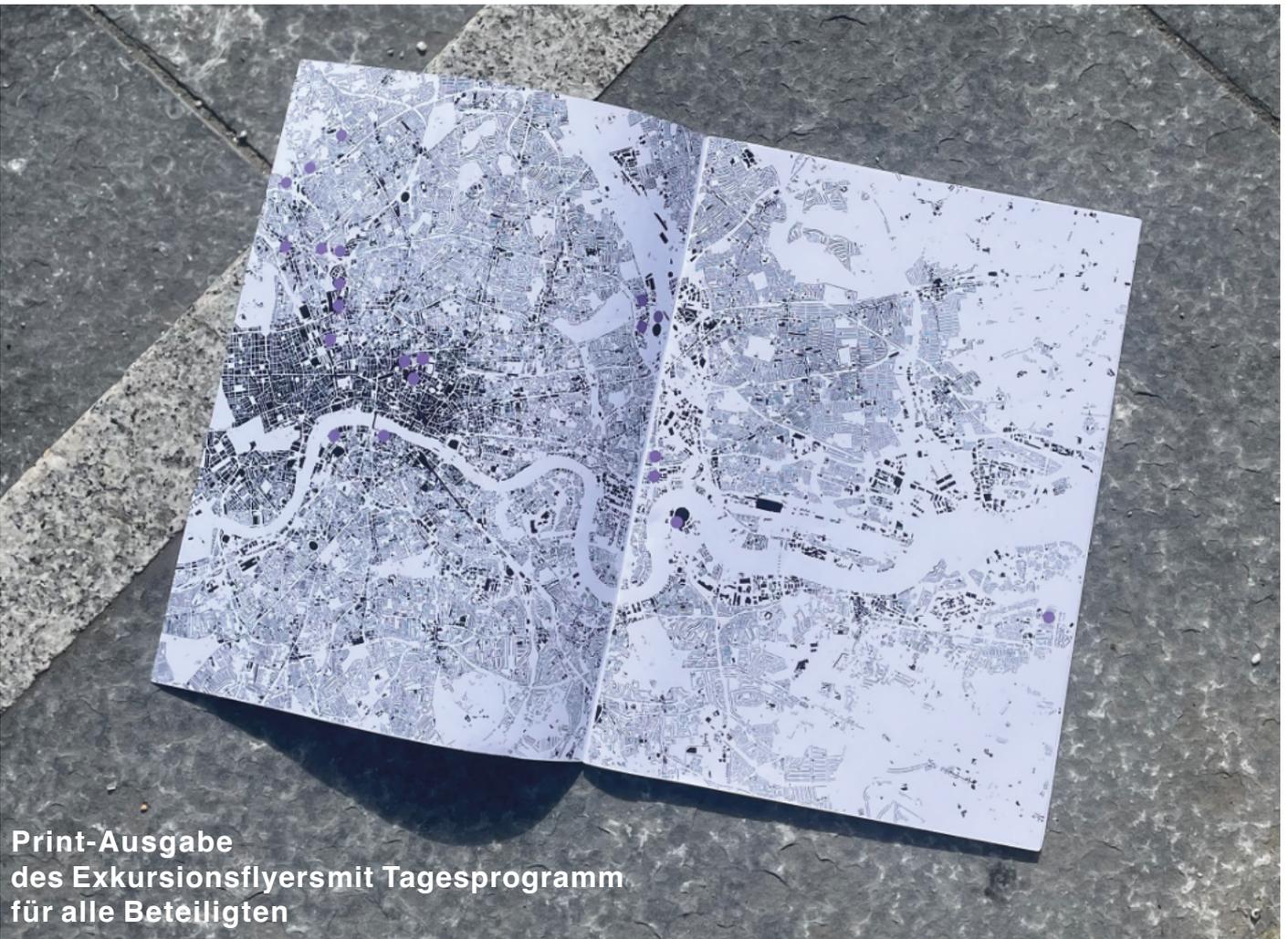
- 09.15 Treffpunkt: Thamesmead, vor der Bibliothek am Cygnet Square (1)
- 09.30 Vorstellung des Gebiets und neuen Masterplan durch Adam Angheloiu (Büro: Peabody)
- 10.30 Geführte Tour durch Thamesmead mit Adam Angheloiu
- 12.00 Freie Zeit, in Kleingruppen das Gebiet zu erkunden und die Vorübung zu bearbeiten
- 13.30 Treffpunkt: North Greenwich tube station
Spaziergang durch den Design District (2)
[Mittagspause im Design District](#)
- 15.00 Treffpunkt: Robin Hood Gardens (3), Präsentation des Gebäudes durch eine Studierendengruppe
- 15.30 Fußweg zum Balfron Tower Estate (4), Präsentation des Gebäudes durch eine Studierendengruppe
- 16.00 Gemeinsamer Weg zum Queen Elizabeth Olympic Park
Fußweg durch den Olympic park (5) nach Hackney Wick (6) und durch Fish Island (7)
- 18.30 [Gemeinsames Pizzaaessen in der Crate Brewery in Hackney Wick, Queens Yard](#)

Tag 02 | 1. Mai

- 09.15 Treffpunkt: Archway Station (1)
- 09.30 Geführte Tour durch Camden Town mit Aidan Hall, unser Tour Guide am Vormittags
Besuch der Highgate Estates, Dunboyne Road, Kiln Place, Isokon buildings (2)
- 12.00 Fußweg nach Hawley Wharf (3)
[Mittagspause am Camden Market](#)
- 13.30 Fußweg nach Agar Grove Estate (4) und Maiden Lane Estate (5)
Präsentationen der Komplexe durch eine Studierendengruppe
- 14.30 Fußweg nach Kings Cross (6),
- 15.00 Kurze Pause am Granary square (7)
- 16.00 Fußweg nach Brunswick Centre (8), Präsentationen des Gebäudes durch eine Studierendengruppe

Tag 03 | 2. Mai

- 09.15 Treffpunkt: Haworth Tompkins Architects (1)
- 09.30 Präsentation and office tour by Sarah Firth and Chris Fellner
- 11.00 Fußweg nach Golden Lane Estate (2), Präsentationen durch eine Studierendengruppe
- 11.30 Fußweg zum Barbican Centre (3): organisierte Architekturführung durch die Gesamtanlage
- 13:00 [Mittagspause am Barbican oder Whitecross Street Market](#)
- 14:00 Fußweg vom Barbican zum Tate Modern
- 14.30 Besuch der Ausstellung „Thamesmead Codex“ von Bob and Roberta Smith im Tate Modern (4)
- 15.30 Spaziergang entlang der Southbank
- 16.30 Stop am Southbank Centre (5), Präsentationen durch eine Studierendengruppe
- 18:00 [Umtrunk in einem traditionellen Pub in einem ehemaligen Arbeiterviertel nahe des Southbank Centre](#)



**Print-Ausgabe
des Exkursionsflyers mit Tagesprogramm
für alle Beteiligten**

**London calling
Study trip guide**

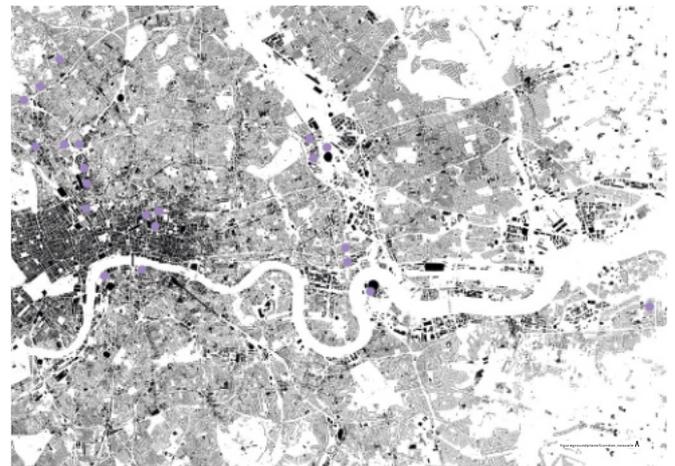


29.04.–02.05.2024



London Calling, Design for the future

Booklet Seite 1



Booklet Seite 2

Booklet Seite 3



Itinerary

Kickoff April 29th

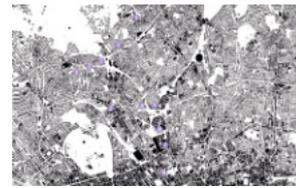
6pm Meeting at Spitalfields Market in front of Christ Church Spitalfields Commercial St, London E1 6LY, close to the pool Street Station



Day 01 | April 30th

08:15am Meeting in Thamesmead, at the Nest at Cygne Square (1)
10am walk from Abbey Wood Tube station, Elizabeth Line
Abbey Wood, Park Zone 4
09:30 Presentation Adam Angelou (Peabody)
10:30 Guided tour Thamesmead with Adam Angelou
Time to walk around in small groups for further investigations and warm-up exercise
01:30pm Meeting at North Greenwich tube station
Elizabeth Line (Heathrow Terminal 4) to Canary Wharf and then Jubilee Line (Stratford) to North Greenwich
Little walk around Design District (2)
Lunch at Antea's local bar/cafe
03:00 Meeting at Robin Hood Gardens (3) and walk around Estate Jubilee Line (Stratford) to Canning Town and then Line 24 (Bank) to Blackwall
or Jubilee Line (Stratford) to Canary Wharf and then walk
05:30 Walk to Battersea Tower Estate (4) and walk around Estate
05:00 Meeting at Information Point Queen Elizabeth Olympic Park
01:00 (Stratford) from airport to Battersea and then walk
Walk through Olympic Park (5) to Hackney Wick (6) and through Fish Island (7)
06:30 Pizzeria Crust Brewery in Hackney Wick, Queens Yard

Booklet Seite 4



Day 02 | May 1st

9:15am Meeting at Archway Station (1)
Overground Northern Line to High Barnet/ Mill Hill East
09:30 Walking tour Camden modernist housing with Aidan Hall
Looking at Highgate Estate, Dumbourne Rd, Kiln Place, Isokun building (2)
12:00pm Walk to Hawley Wharf (3)
Lunch Camden Market
01:30 Walk to Agar Grove Estate (4) and Maiden Lane Estate (5)
Walk around Estates
02:30 Walk to Kings Cross (6)
Looking at new development (Kings Cross Masterplan)
03:00 Little break at Granary Square (7)
04:00 Walk to Brunswick Centre (8)
Looking around Centre

Further suggestions for the afternoon:
• Architectural Association (AA), School of Architecture
• Covent Garden
• Sir John Soane's Museum
• British Museum

Booklet Seite 5



Day 03 | May 2nd

08:15am Meeting at Haworth Tompkins Architects (1)
11:00 Solent Lane
09:30 Visit to Barbican Old Street Tube Station
09:30 Presentation on office tour by Sarah Firth and Chris Felner
11:00 Walk through Golden Lane Estate (2)
11:30 Walk around Barbican Centre (3)
Meet and greet with Patsica Tetmann
01:00pm Lunch at the Barbican or Whitecross Street Market
02:00 Walk to Barbican to Tate Modern, passing different points of interest along the way
02:30 Visiting Tate Modern (4)
Exhibition, Thamesmead Codes by Rob and Robert Smith
Time to look around
03:30 Walk along South Bank passing different sites of interest
04:30 Walk to South Bank Centre (5)
06:00 Looking at our complex
06:00 Drinks at Queen Elizabeth Hall Roof Garden at South Bank Centre

Booklet Seite 6

Booklet Seite 7

Tag 01 | 30. April

Am ersten vollen Tag der Exkursion trafen wir uns morgens in Thamesmead am neugebauten Cygnet Square. Dort empfing uns Adam Angheloiu, Mitarbeiter der Wohnungsgesellschaft Peabody, welche für die Planung des Viertels zuständig ist. Versammelt in einem der Räumlichkeiten der neuen Bibliothek gab er uns zuerst Einblicke in die Historie des Viertels. Im Anschluss präsentierte er den teilweise umgesetzten und noch in Aussicht stehenden Masterplan für Thamesmead und die hiermit verbundenen Umsetzungsstrategien. Die Studierenden zeigten sich sehr interessiert und so entstand im Anschluss eine ausgedehnte und durchaus kontrovers geführte Fragerunde.

Nach dem Vortrag und einem ersten Gruppenfoto auf der Terrasse der Bibliothek, von welcher man die Hochhäuser Thamesmeads bestaunen kann, führte uns Adam durch das Quartier und gab uns an vielen Ecken Informationen zum Bestand und den bereits umgesetzten und noch ausstehenden Planungsvorhaben. Anschließend hatten die Studierenden Zeit, die Gegend eigenständig zu erkunden und ein paar schnelle Skizzen als Einstiegsaufgabe anzufertigen, welche später im Verlauf des Entwurfs besprochen werden sollten.

Nach einer kurzen Mittagspause traf sich die Exkursionsgruppe im Design District in Greenwich. Dieser ist durch seine zeitgenössischen Bauten bekannt, welche zu einem bunten Ensemble mit großen öffentlichen Plätzen zusammenkommen. Neben Büros und Ateliers für Künstler und Künstlerinnen gibt es einen fest installierten Food Market, der mit diversen Essensangeboten einen zentralen Treffpunkt im Quartier darstellt. Hier konnten wir sowohl zeitgenössische städtebauliche Planungsansätze kritisch diskutieren, als auch bei Kaffee und gutem Wetter zusammensitzen und die Eindrücke des Vormittags reflektieren.

Im Anschluss nahmen wir einen Bus Richtung Norden zum Wohnungsbauprojekt Robin Hood Gardens, geplant von Alison und Peter Smithson. Dort fanden wir sowohl die noch letzte bestehende, kurz vor dem Abriss stehende Ostzeile des ehemaligen brutalistischen Ensembles vor, als auch die bereits umgesetzten Bauten des neuen Masterplans für das Gebiet. Eine Gruppe der Studierenden gab uns im Rahmen einer Kurzpräsentation, eine Einführung in die Historie und gegenwärtigen Planungen des Gebiets. Im Anschluss ging es zu Fuß zu dem benachbarten Balfron Tower, geplant von Ernő Goldfinger. Ein ebenfalls brutalistischer Wohnungsbau der Moderne, welcher im Gegensatz zu Robin Hood Gardens kostenintensiv renoviert und wieder bewohnt ist. Auch hier bereicherte eine Studierendengruppe uns mit einer kurzen Vorstellung des Gebäudes.

Am späten Nachmittag begaben wir uns dann mit der Overground zum Olympia Park. Nach einem kurzen Lauf durch das neue Einkaufszentrum östlich des Park hieltten wir vor den Toren des Olympia Stadions und der benachbarten Schwimmhalle von Zaha Hadid an. Hier teilen Jana und Josh ihr Wissen über die Entstehung und Entwicklung des Gesamtareals. Nach einem kleinen Spaziergang durch den Olympiapark, landeten wir in dem durch seine industrielle Geschichte geprägten Kreativquartier Hackney Wick. Hier kann man an Hand zunehmender Neubauten den Entwicklungsdruck und Verdrängungsmechanismen in der Stadtentwicklung nachvollziehen. Nach der Besichtigung eines dieser Neubaugebiete, Fish Island, ließen wir diesen ersten Tag gemeinsam vor Ort ausklingen.





Robin Hood Gardens



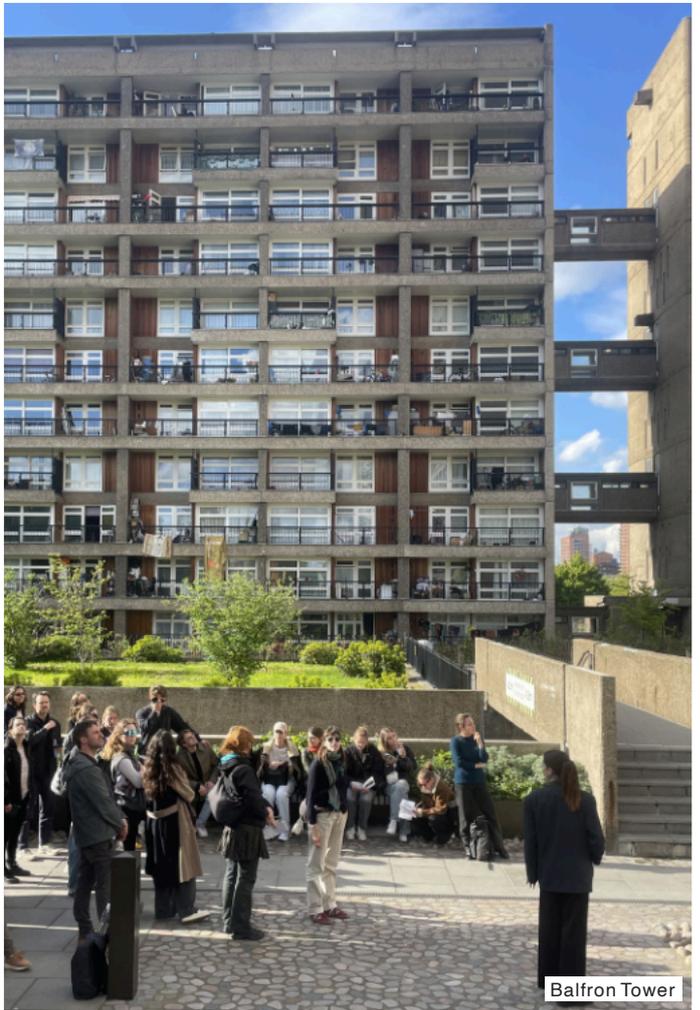
Design District



Olympia Stadion



Balfron Tower



Balfron Tower



Hackney Wick

Tag 02 | 01. Mai

Tag 2 der Exkursion begann an der Archway Station, wo wir auf Aidan Hall trafen. Aidan ist Architekt und hat sich mit seinem Büro auf die Planung und Durchführung geförderter Wohnungsbauprojekte und partizipativer Prozessspezialisiert. An diesem Vormittag hat er uns eine umfangreiche Führung durch die zukunftsweisenden sozialen Wohnungsbauprojekte der Moderne, als auch verschiedene zeitgenössische Wohnbauprojekte im Londoner Viertel Camden gegeben. Den Auftakt machte die Terrassenhausssiedlung Whittington Estate in Highgate New Town. Dort empfing uns Fabian Watkinson – jahrelanger Bewohner, Musiker, Autor und Architektur-enthusiast – und lud uns in seine Wohnung ein, wo er uns ausführlich über die Geschichte und Besonderheit der Siedlung informierte.

Weiter ging die Führung zur Winscombe Street, ein Ensemble aus vier Reihenhäusern mit Split Level- und Gartenhäusern, das damals als Modell für weitere Wohnungsbauten angesehen wurde. Von dort ging es in Richtung Kiln Place, eine mit dem RIBA London Award 2022 und RIBA National Award 2022 ausgezeichnete Wohnsiedlung, die geschickt Bestand mit Neubau kombiniert. Entlang der benachbarten Zeilenbauten der Mansfield Road gelangten wir schließlich zur Wohnungsbausiedlung Dunboyne Road Estate, wo ein weiterer Terrassenhauskomplex steht. Eine freundliche Bewohnerin gebot uns Eintritt in die von der Öffentlichkeit abgeschlossenen Laubengänge auf der oberen Ebene. Von dort erhielt man ideale Einblicke auf die introvertierte Terrassenstruktur und die integrierten Gemeinschaftsbereiche im Freien. Hier verabschiedeten wir uns von Aidan.

Nach einer Mittagspause am beliebten Camden Market liefen wir auf Uferniveau entlang des Kanals zu Agar Grove Estate, und das benachbarte Maiden Lane Estate. Beide Siedlungen wurden in den letzten Jahren transformiert und zeigen unterschiedliche Herangehensweisen bei der Kombination von Bestandsgebäuden der Moderne mit Neubauten. Bei beiden Siedlungen erhielten wir eine kurze Einführung in die Projekte durch jeweils eine Gruppe an Studierenden.

Anschließend gelangten wir zum Neubaugebiet Kings Cross. Das ehemalige Bahngelände zeigt sich heute mit zeitgenössischen Bürohochhäusern, vielfältig bespielten Freiräumen und großen Plätzen von einer neuen Seite. Vorbei am Granary Square kamen wir zu unserem letzten Tagesziel: das Brunswick Centre, ein gemischt genutzter Terrassenhauskomplex bestehend aus zwei, sich gegenüberstehenden Zeilen und einem öffentlichen Erdgeschoss mit einer Vielzahl von Restaurants, Cafés und Nahversorgung.



Camden Town, Roydon Street



Camden Town, Roydon Street



Zuhause bei Bewohner und Künstler Fabian Watkinson



Kiln Place



Mittagspause am Camden market



Parkhill Road



Fußweg am Kanal



Brunswick Centre



Brunswick centre



Maiden Lane



Gruppenfoto bei KingsCross



Kings Cross new development

Tag 03 | 02. Mai

Unseren letzten Tag der Exkursion begannen wir mit einem Besuch bei Haworth Tompkins Architects. Das mit dem Stirling Preis ausgezeichnete Büro beschäftigt sich neben zahlreichen großflächigen Wohnungsbauprojekten in und um London auch mit der Umnutzung und Transformation von Siedlungen und Gebäuden. Chris Fellner, Office director, stellte in einer Präsentation eine Auswahl von Projekten vor, in welchen es hauptsächlich um die Erhaltung und Ergänzung von Bestand geht, sowie die Planungen und Ausführung des Projektes Robin Hood Gardens, welches wir am ersten Exkursionstag besichtigten. Im Anschluss entstand eine Rückfragen- und Diskussionsrunde, an der sich die Studierenden sehr interessiert und rege beteiligten. Chris führte uns schließlich noch durch die Räumlichkeiten des Großraumbüros.

Nach diesem inspirierenden Auftakt ging es weiter zur Golden Lane Estate, eine Wohnsiedlung in Central London mit rund 1400 Wohnungen und einer vielfältigen Infrastruktur mit Sportplätzen, einem Spielplatz mit Kindergarten, einem community centre sowie diversen Shops. Das von den Architekten, Chamberlin Powell & Bon entwickelte Ensemble, ist das Vorreiterprojekt zum benachbarten Barbican Centres, und verdeutlicht die damaligen architektonischen und planerischen Ziele, die im Nachfolgeprojekt noch einmal verstärkt herausgearbeitet wurden. Am Barbican Centre erhielten wir eine knapp zweistündige Führung mit Rundgang. Das Barbican ist neben seiner brutalistisch modernen Bauweise auch für seine Vielzahl an Wohntypologien – von einfachen Wohnungen hin zu fünfstöckigen Stadthäusern und 18stöckigen Wohntürmen – kombiniert mit grünem und blauen Außenraum bekannt.

Nach einer freien Mittagspause liefen wir gemeinsam in Richtung Tate Modern, wo wir die Ausstellung „The Thamesmead Codex“ von Roberta und Bob Smith besuchten. Das Künstler*innenpaar verarbeitete Interviews, welche sie mit Bewohnenden von Thamesmead durchführten, in geschriebenes Wort auf Leinwände. Durch die Ausstellung konnte man sehr gut den Wandel der Siedlung aus Bewohner*innenperspektive nachvollziehen und sie gab Einblicke in die soziale Struktur der Siedlung – Impressionen, welche die Studierenden vor Ort nur kurz auffassen konnten. Zum Abschluss ging es noch an der Themse entlang zum Southbank Centre, eine Komplex verschiedener brutalistischer Kulturbauten, entlang der Southbank der Themse. Hier versuchten wir die komplexen Systeme an Zugängen auf Erdgeschosebene und erstem Geschoss nachzuvollziehen und die zugrundeliegenden Planungsideen kritisch zu hinterfragen.

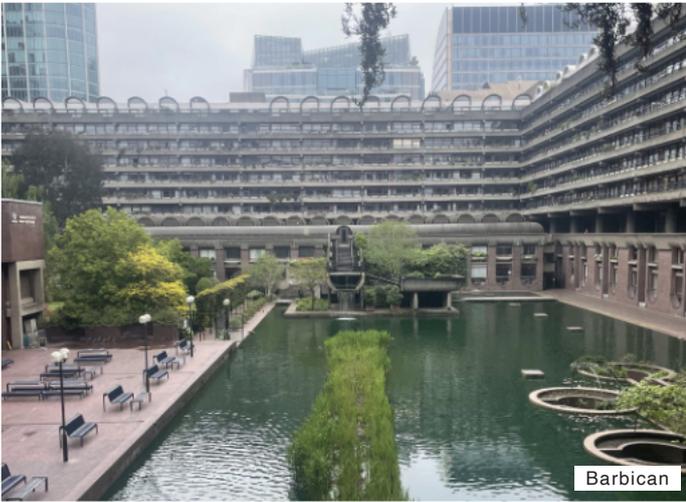
Wir beendeten den letzten Tag mit einem gemeinsamen Umtrunk in einem traditionellen Public House in einer denkmalgeschützten Arbeitersiedlung des 19. Jahrhunderts.



Präsentation: Chris Fellner, Hawort Tompkins Architects



Golden Lane Estate



Barbican



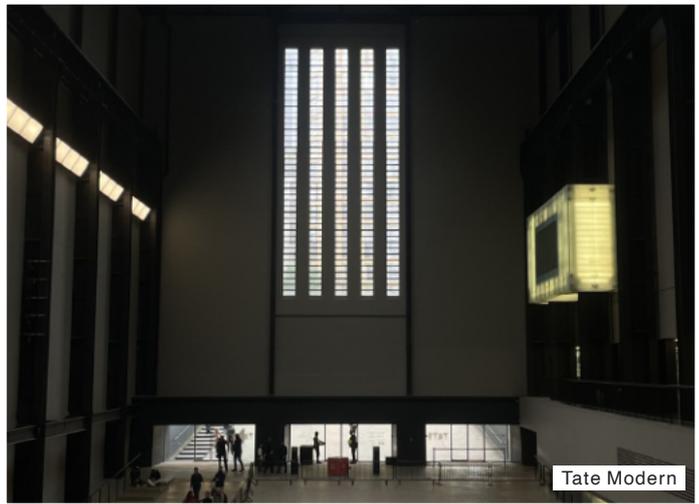
Model des Barbicans im Foyer des Barbican Centres



Barbican



Ausstellung „The Thamesmead codex“ im Tate Modern



Tate Modern



Aussicht vom Tate Modern



Southbank Centre



Southbank



Gruppenfoto

Exkursionsbericht

Entwurf: London calling
Sommersemester 2024

Herausgeber*innen:
Prof. Dr.-Ing. Martin Knöll
M. Sc. Jana von Mackensen

Technische Universität Darmstadt
Fachbereich Architektur
Fachgebiet Entwerfen und Stadtplanung

udp entwerfen &
stadtplanung

Redaktion:

B. Sc. Carolin Schmitt
M. Sc. Jana von Mackensen

Besonderen Dank an unsere Sponsoren:

Jakob Wilhelm Mengler-Stiftung

Freunde der TU Darmstadt

